



Internationale Kontakte

Partnerschaftsvertrag zwischen dem KBWR und der Hizir Reis Vocational High School, Antalya (Türkei)

Am Freitagabend, 08.11.2013, unterzeichneten Bora Gürdere, Schulleiter der Hizir Reis Vocational High School in Antalya (Türkei), und Peter Krommweh, Schulleiter des Kaufmännischen Berufskollegs Walther Rathenau in Duisburg-Hamborn, einen Partnerschaftsvertrag der beiden Schulen im Drei-Giebel-Haus in Duisburg.



Peter Krommweh, KBWR (links) und Bora Gürdere, Hizir Reis Vocational High School (rechts)

Der Vertrag sieht vor, dass der Austausch von Schülerinnen und Schülern in der beruflichen Erstausbildung im Zuge der Durchführung von Betriebspraktika im jeweils anderen Land gefördert wird. Es sollen aber auch kulturelle Austausche auf Schülerebene erfolgen, in denen eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern aus beiden Ländern mehrere Tage gemeinsam in der Türkei oder in Deutschland verbringt und im Rahmen von Ausflügen und Workshops sich mit Themen der Gegenwart und der Vergangenheit auseinandersetzt. Des Weiteren sollen über den Einsatz von E-Twinning im Unterricht Kontakte von Schülerinnen und Schülern der beiden Schulen aufgebaut und gepflegt werden. Ebenfalls sollen Lehrerinnen und Lehrer der beiden Schulen die Möglichkeit erhalten, sich kennenzulernen. Daher sind auch hier für die Zukunft gegenseitige Besuche geplant, die neben dem Kennenlernen der Schulen und des jeweiligen Schulsystems den kulturellen Austausch als einen weiteren Schwerpunkt umfassen. Zudem sollen Lehrerinnen und Lehrer die Möglichkeit nutzen, über Videokonferenzen Kontakte mit Kolleginnen und Kollegen der Partnerschule aufzubauen und zu pflegen.

Die Hizir Reis Vocational High School ist eine kaufmännische, berufsbildende Schule. Es wird dort in den Bereichen Büromanagement, Einzelhandel, Logistik, Netzwerktechnik, Steuerwesen und Webdesign unterrichtet. Rund 1.700 Schülerinnen und Schüler besuchen die Schule. Der Standort der Schule befindet sich im Stadtteil Kepez von Antalya.

A. Schwemin